

Murzabayev schon im Heimaturlaub



Er ist aktuell das Maß der Dinge unter den deutschen Reitern. Denn auch im Jahr 2021, daran beißt die Maus auch fünf Rennveranstaltungen vor Saisonende keinen Faden mehr ab, heißt der alte und neue deutsche Jockey-Champion Bauyrzhan Murzabayev.

Und wie der zum dritten Mal in Folge errungene Titel nunmehr schon kleinen Traditionscharakter genießt, so reist der Kasache traditionell über den Winter in seine Heimat Kasachstan und besucht seine Familie. Am gestrigen Sonntag war es in diesem Jahr so weit, Murzabayev hat sich in den Flieger in Richtung Almaty, eine der größten Metropolen des Landes, gesetzt. "Wie jedes Jahr freue ich mich auf zu Hause und meine Familie. Meine Mutter sagt immer, dass ich zu dünn bin, wenn sie mich sonntags im Livestream sieht. Da gibt es zu Hause bestimmt erstmal was Leckeres zu essen", scherzt Murzabayev.

Damit steht dann auch das Saisonergebnis des 29-jährigen fest. 121 Volltreffer (davon 110 auf hiesigem Boden) stehen in den Büchern, ein Ergebnis (in der Gesamtheit übrigens das Gleiche wie in 2020), womit er natürlich gerne den wohlverdienten Urlaub angetreten hat. "Das war wieder ein super Jahr für mich. Mit 121 Siegen bin ich sehr zufrieden. Die Zusammenarbeit mit meinem Trainer hat bestens funktioniert, wofür ich mich an dieser Stelle bedanken möchte. Ich fühle mich in Köln sehr wohl. Danke auch an alle Besitzer, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben. Ich freue mich schon jetzt auf die neue Saison", so Murzabayev am Sonntag kurz vor seiner Abreise gegenüber GaloppOnline.de.

Quelle: GaloppOnline (29.11.2021)